

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins, sowie von den vom Vorstand des Börsenvereins anerkannten Vereinen und Korporationen werden für die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum mit 8 Pf., alle übrigen mit 16 Pf. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[13446] Neuburg a/D., den 10. März 1885.

P. P.

Hierdurch beehre ich mich Sie davon in Kenntnis zu setzen, daß durch das im Dezember vorigen Jahres erfolgte Ableben meines Vaters

Herrn Buchhändler August Prechter die Buchhandlung

August Prechter in Neuburg a/D.

in meinen alleinigen Besitz übergegangen ist und unter der bisherigen Firma ganz im Sinne meines verstorbenen Vaters weitergeführt wird.

Zugleich teile ich Ihnen mit, daß ich meinem Sohne

Max Prechter

mit dem heutigen Prokura erteilt habe und bitte Sie von unseren nachstehenden Unterschriften Notiz zu nehmen.

Hochachtungsvoll

Lina Prechter.

Frau Lina Prechter wird zeichnen:
August Prechter.

Herr Max Prechter wird zeichnen:
ppr. August Prechter.
Max Prechter.

Verlagsänderung.

[13447]

Leipzig, im März 1885.

P. P.

Hiermit beehre ich mich Ihnen anzuzeigen, daß ich von Herrn Franz Ebhardt in Berlin das Verlagsrecht und die Vorräte des ersten Bandes des von ihm herausgegebenen Werkes **Der gute Ton in allen Lebenslagen.** Ein Handbuch für den Verkehr in der Familie, in der Gesellschaft und im öffentlichen Leben.

Neunte Auflage.

Preis elegant gebunden mit Goldschnitt
10 M., brosch. 8 M. ord.

käuflich erworben habe*) und bitte Ihren Bedarf künftig von mir zu verlangen.

Einer Empfehlung dieses äußerst gangbaren, bereits in ca. 50 000 Exemplaren verbreiteten Buches bedarf es wohl kaum. Kein Sortiment sollte es auf Lager fehlen lassen, zumal demnächst, zufolge von mir beabsichtigter Insertion in den gelesesten Blättern, die Nachfrage steigen dürfte.

Ich bitte um Ihre fernere thätige Verwendung und erlaube mir darauf aufmerksam zu machen, daß sich das höchst elegant ausgestattete Werk als Konfirmationsgeschenk vorzüglich eignet; Sie wollen daher Ihren Bedarf für die bevorstehende Osterzeit gefälligst verlangen.

*) Wird bestätigt.

Franz Ebhardt.

Der unter dem Nebentitel: „Unserer Frauen Leben“ erschienene zweite Band des Werkes „Der gute Ton“ verbleibt in dem Verlage des Herrn Franz Ebhardt in Berlin, kann aber auch von meiner Firma zu den Originalpreisen gegen bar bezogen werden.

Hochachtungsvoll

Julius Klinkhardt.

[13448] Von Herrn F. W. Steffens in Dresden übernahmen wir das Verlagsrecht und die Vorräte der beiden Werke:

Barth, Carl, Porzellan-Marken und Monogramme. 2 M. 10 λ ord.

Kriegsartikel für das Deutsche Heer. 15 λ ord.

und bitten Bestellungen darauf gef. uns zugehen zu lassen.

Von Barth's Porzellan-Marken ist soeben die sechste Auflage erschienen.

Hochachtungsvoll

Dresden. Fr. Tittel Nachfolger.

Verkaufsanträge.

[13449] In einer größeren Stadt Bayerns mit lebhaftem Fremdenverkehr ist eine günstig gelegene Sortimentsbuchhandlung, die einen Umsatz von 25—30 000 Mk. mit ca. 4000 Mk. Reinertrag hat, für 16 000 Mk., mit 12 000 Mk. Anzahlung zu verkaufen. Vorwiegend Barverkauf, bedeutende Kontinuationen.

Berlin.

Elwin Staudé.

[13450] Gebe mein Antiquarlagar billig ab. Katalog bitte zu verlangen.

Weimar.

Ludwig Thelemann.

[13451] Verlagsverkauf. — Ein im besten Betriebe befindlicher, geachteter Verlag ist ganz (event. auch teilweise) zu verkaufen. Preis 75—90 000 M. Selbstreflektenten, welche einen Ausweis über zur Verfügung stehende Mittel beizufügen belieben, erfahren baldigt Näheres auf Anfragen unter L. L. # 9293. durch die Exped. d. Bl.

[13452] Eine gebiegene, in den gebildeten Kreisen eingeführte, illustrierte Monatschrift, die einen nachweislichen Reingewinn von circa 2400 M. bringt, soll Verhältnisse halber verkauft werden.

Reflektenten erhalten auf die unter A. L. 9571. durch die Exped. d. Bl. eingehenden Adressen weitere Auskunft.

[13453] Eine deutsche Zeitung in Rußland, welche ein sehr gutes Lesepublikum, sowie auch Einnahme aus Inseraten hat, wird unter leichten Bedingungen käuflich übergeben. Auf Wunsch kann sich der jetzige Besitzer noch einige Zeit daran beteiligen.

Offerten an Haasenstein & Vogler in Riga sub H. 47.

Kaufgesuche.

[13454] Ein mittleres Sortimentsgeschäft in einer Universitätsstadt Deutschlands wird zu kaufen gesucht.

Offerten unter S. D. # 8880. durch die Exped. d. Bl.

[13455] Nachweislich rentable Verlagsartikel oder eine gut eingeführte, nicht an den Ort gebundene Zeitschrift von einem zahlungsfähigen Käufer gesucht. Gef. Offerten unter A. W. 25. durch Herrn Robert Hoffmann in Leipzig erbeten.

Teilhabergesuche.

[13456] Für ein Berliner Sortiment, dessen Besitzer anderweitig in Anspruch genommen, wird ein Teilhaber mit ca. 25,000 Mark Einlage gesucht, der ein tüchtiger Sortimenter und geeignet ist, das Geschäft selbständig zu leiten. Die Einlage kann ev. sicher gestellt werden. Offerten unter Berlin # 9518. befördert die Exped. d. Bl.

Fertige Bücher.

[13457] Fürs Lager empfohlen:

Henzler's Schulwandkarten:

Deutschland, politisch u. physikalisch. 4 Blatt, 1 1/2 Meter hoch und ebenso breit. 2. Aufl. Roh 9 M., aufgezogen auf Leinwand, lackiert und mit Stäben versehen 14 M. 50 λ .

Europa, mit kolorierten Staatsgrenzen. 4 Blatt, 1,25 Meter hoch, 1,60 Meter breit. Roh 8 M., aufgezogen, lackiert und mit Stäben versehen 13 M. 50 λ .

Württemberg, lithographiert und koloriert. 4. Auflage. 6 Blatt. Roh 7 M., aufgezogen, lackiert und mit Stäben versehen 12 M.

Von einer großen Anzahl von Fachblättern aufs günstigste beurteilt und empfohlen!

Rabatt von rohen Exemplaren in Rechnung 25%, bar 33 1/3% und 13/12.

(Aufzug Deutschland u. Europa 5 M. 50 λ ord., 4 M. 15 λ no.; Württemberg 5 M. ord., 3 M. 75 λ no.)

Rohe Exemplare in Umschlag à cond., aufgezogen nur fest.

Kieger'sche Verlagsbuchhandlung in Stuttgart.

Verlag der
H. Laupp'schen Buchhandlung
in Tübingen.

[13458]

Soeben erschien die zweite Lieferung von:

Aegypten und aegyptisches Leben im Alterthum von Dr. A. Erman, Professor der aegyptischen Sprache und Alterthümer an der Universität Berlin. Mit über 300 Abbildungen. Vollständig in ca. 15 Lieferungen à 1 M. ord.

Wir bitten um Kontinuationsangabe und stellen auch die zweite Lieferung à cond. zur Verfügung.